

Kirchgeld - Einzahlungen

IBAN : DE73160501011411000524

BIC: WELADED1PRP

Bei Kirchgeldüberweisungen geben Sie bitte Ihren Namen, Ihren Wohnort und das Stichwort „Gemeindekirchgeld“ an. Empfänger Ihrer Überweisung ist der Kirchenkreisverband Prignitz - Havelland - Ruppin.

Ein wichtiges Anliegen ist uns die Erhaltung der Bürostelle im Pfarrhaus und die Bewältigung der Energiekosten.

Hierfür sind uns Spenden oder Anteile von Kollekten besonders hilfreich.

Herzlichen Dank
für Ihre Zuwendungen. Gott segne Sie!

Unser Kontakt im Pfarrsprengel

Pfarramt und Mitarbeiterin im Pfarrsprengel Heiligengrabe:
Pfr. Mario Friedrich, Wittstocker Str. 46, 16909 Heiligengrabe
Telefon 033962 / 50271

Bürozeiten im Pfarrhaus in H.: Di. und Do. 8.00 - 11.00 Uhr
Gemeindebüro: 033962 / 50271

(außerhalb der Bürozeiten Anrufbeantworter)

E-Mail Büro: gb-heiligengrabe@kirchenkreis-prignitz.de

Frau Ursula Nehmer privat: 015205662852.

Bitte sprechen Sie im Fall einer Beerdigung den Läutedienst mit Frau Nehmer ab.

Inhalt und Gestaltung: Pfarrsprengel Heiligengrabe

Der Gemeindebrief erscheint 1x im Quartal unter der Webadresse:

www.ev-kirche-heiligengrabe.de

Gemeindebrief



Auftritt des Rohlsdorfer Singkreises
am (2.) Friedrich Hermann Lütkemüller-Nachmittag Ende Mai.
Herr Friedrich Drese vom Mecklenburgischen Orgelmuseum
spielt wieder die Orgel und hält seinen Vortrag mit der Theater-Einlage.
Alles eine große Freude für die Besucher und Akteure!

des Pfarrsprengels Heiligengrabe

Juli, August, September 2026

Frauenstunden im Juli, August, September

(immer jeweils mittwochs um 14.30 Uhr)

Heiligengrabe am 08.07.; 12.08.; 09.09.

Sadenbeck am 05.08.; 02.09. (im Juli ist ein Ausflug geplant)

Andacht in der Seniorenresidenz in Sadenbeck

1x im Monat an einem Donnerstag um 10.00 Uhr. Bitte nachfragen!

Kloster Stift zum Heiligengrabe

Öffnungszeiten Kreuzgang, Museum und Ausstellung
in der Kirche sowie Klosterladen: Dienstag bis Sonntag
von 11-17.00 Uhr.

Führungen: Freitag bis Sonntag um 14.00 Uhr
und für Gruppen auf Anfrage.

Bitte informieren Sie sich auch unter
www.klosterstift-heiligengrabe.de/aktuelles

Veranstaltungen im Kloster Stift:

„Du meine Seele singe ...“ Musizieren und Singen im Kreuzgang.

Am 25.07. von 10-16.00 Uhr.

Leitung: Stiftsfrau Dorothee von Ramm

Beitrag für Verpflegung: 20,00 €

Anmeldung bis 10.07. erbeten (info@klosterstift-heiligengrabe.de)

Lesung und Musik am Tag des offenen Denkmals

13. September um 15.00 Uhr im Kapitelsaal.

Wir lesen aus Tagebüchern und Briefen der Friedenshortschwestern
aus dem Jahr 1946 aus Anlass des Ankommens im Kloster Stift vor
80 Jahren. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Amtshandlungen

Taufen:

Konrad Nathan Besser, am 29.03. in Heiligengrabe

Dr. Ulrike Anne Richter, am 05.04. in Heiligengrabe

Friedrich Karl Georg Renatus Rester, am 23.05. in Streckenthin

Trauerfeier / Bestattungen:

Hartwig Alpermann, am 15.04. in Heiligengrabe

Alice Müller, am 18.04. in Sadenbeck

Wanda Wegner, am 21.04. in Wilmersdorf

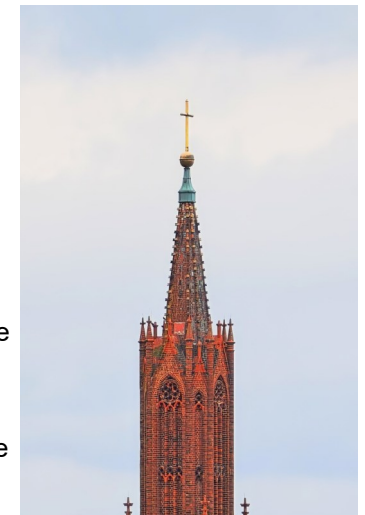
„(Herr), lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen,
auf das wir klug werden.“ Psalm 90,12

Information für den Trauerfall:

Ist ein kirchliches Gemeindemitglied verstorben,

so wird das durch Glockengeläut am Morgen mitgeteilt.

Im Ort Heiligengrabe findet das Geläut um 08.30 Uhr statt.



Der Glockenturm der im neugotischen
Stil errichteten Klosterkirche in Malchow
hat eine Ausstrahlung von gewisser Strenge
und Schönheit zugleich.

Das ehemalige Kloster beherbergt heute
das Mecklenburgische Orgelmuseum.

Unweit der Prignitz gelegen, ist die gesamte
Anlage in ihrer stimmigen Umgebung ein
empfehlenswertes Ausflugsziel.

Kirchenmusik

Singekreis:

Bei Interesse am Mitsingen bitte bei der Chorleiterin Frau Claudia Walter (Tel.: 033962 / 80293) nachfragen.

Posaunenchor Heiligengrabe: im Gemeindehaus donnerstags um 19.30 Uhr.

Angedacht ...

„Gebt mir betende Mütter und ich rette die Welt.“

Augustinus von Hippo (354 - 430)

Bischof von Hippo, Philosoph, Kirchenvater und Heiliger

Dieser Ausspruch entsprang dessen eigenem Glaubenserlebnis:

Die Mutter des Augustin, Monika, war eine tief gläubige, Jesus Christus verbundene Frau.

Ihre jahrelangen und unter Tränen beharrlichen Gebete für ihren Sohn, die sie vor Gott brachte, bewirkten dann tatsächlich dessen vollkommene Hinwendung zum Glauben.

Das geschah unter starken Eindrücken und Einsichten sowie intensiven Spiegelungen, mittels derer sich seine große Lebenswende einleitete.

Die „Confessiones“, seine „Bekenntnisse“, lesen sich als ergreifende, erinnernde und fast modern anmutende psychologisch spiegelnde Berichte eines Lebens, in dem Jesus mehr und mehr Gestalt annimmt. Ein wesentliches Thema des großen Kirchenlehrers kreist immer wieder um ein glaubendes Verstehen sowie um einen verstehenden Glauben.

Wie verträgt sich das philosophische Denken der griechisch-römischen Welt mit dem Glauben der Christen? Wo widersprechen beide einander?

Eine wichtige Linie verbindet den Apostel Paulus über den Kirchenvater Augustin mit dem Reformator Martin Luther:

Alle drei sind von der Einsicht getragen und im Bekenntnis verbunden, dass die Wahrheit und Güte Gottes, die sich in Jesus Christus unüberbietbar zeigt und die auf dem Weg zu uns Menschen ist, ganz und gar im Herrn selbst seinen Ursprung hat. Aus reiner Gnade, aus reiner Liebe und Freude.

Wenn wir vielleicht an Augustin und an seine Mutter denken, könnte in uns eine Frage entstehen: Beten wir oft genug und auch intensiv für andere Menschen? Für die uns näher oder auch ferner Stehenden?

Herzlichst, Ihr Mario Friedrich, Pfr.

Konzerte im Kloster Stift (näher beschrieben auf Seite 5)

finden statt am 11.07.; 08.08.; 22.08.; 05.09. und 19.09.
immer um 17.00 Uhr; Eintritt jeweils 12,00 €

Sonstige Veranstaltungen und Einladungen:

Gottesdienstliche Andacht in der Kirche Wilmersdorf mit anschließendem geselligem Beisammensein und Kaffeetrinken am 01. August um 14.00 Uhr

Am 05. September um 8.30 Uhr Frauenfrühstück
Im Gemeindehaus. Nähere Informationen folgen.



Die Sammlung des Mecklenburgischen Orgelmuseums wird größtenteils im sakralen Ambiente der Klosterkirche Malchow präsentiert.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Juli

05.07.2026	10.15 Uhr	Wald-GD in Hohe Heide
12.07.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr	Sarnow Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle
19.07.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr	Maulbeerwalde Heiligengrabe, Dorfkirche (A)
26.07.2026	10.15 Uhr 10.15 Uhr	Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle Sadenbeck

August

02.08.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr 10.15 Uhr	Rohlsdorf Heiligengrabe, Dorfkirche
09.08..2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr 10.15 Uhr	Neu Krüssow Heiligengrabe, Kloster-Stift
16.08.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr	Maulbeerwalde Heiligengrabe, Dorfkirche (A)
23.08.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr	Sarnow Heiliggrabkapelle
30.08.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr	Kemnitz Heiligengrabe, Dorfkirche

September

06.09.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr 10.15 Uhr	Neu Krüssow Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle Sadenbeck
13.09.2026	09.00 Uhr 10.15 Uhr	Rohlsdorf Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle
20.09.2026.	09.00 Uhr 10.15 Uhr	Maulbeerwalde Heiligengrabe, Dorfkirche (A)
27.09.2026	10.15 Uhr 14.00 Uhr	Heiligengrabe, Heiliggrabkapelle Sarnow, Erntedank-Gottesdienst; anschließend Kaffeetrinken und geselliges Beisammensein

Vorschau Monat Oktober

03.10.2026	14.00 Uhr	Alt Krüssow, Erntedank-GD
04.10.2026	10.15 Uhr	H., Dorfkirche, Erntedank-GD

.....

Konzerte im Kloster Stift (Fortsetzung von Seite 3)

11.07.	im Kapitelsaal: „Drei Äpfel fallen vom Himmel“ Trio Animato mit Musik armenischer Komponisten
08.08.	in der Stiftskirche (bei schönem Wetter im Innenhof): „Es war einmal“ - Blechbläserquintett emBRASSment
22.08.	im Kapitelsaal: „Sehnsuchtsort Arkadien“ Trio sprezzatura
05.09.	in der Stiftskirche: „Vivaldi - frisch gestrichen“ Streicherensemble der Musikschulen Brandenburg
19.09.	in der Stiftskirche: „Klangstrukturen“ - Klassische Werke neu zu Gehör gebracht